



Ramsau informiert

Mitteilungen der Gemeinde Ramsau im Zillertal

Informationen zum Coronavirus (COVID-19) | März 2020

Liebe Ramsauerinnen, liebe Ramsauer!

Die Nachrichten der letzten Wochen und insbesondere der vergangenen Tage lassen uns bewusst werden wie schnell sich unser aller Leben von einem auf den anderen Tag verändern kann und derzeit auch wird.

Aus gegebenem Anlass sehe ich mich aufgrund meiner Verantwortung für euch **ALLE** in dieser Information verpflichtet auf verschiedenes hinzuweisen.

Besondere Situationen verlangen besondere Maßnahmen. Daher bitte ich euch eindringlich folgendes zu beherzigen und einzuhalten:

RUHE BEWAHREN

Denn nur durch Besonnenheit, gesunden Menschenverstand und einem hohen Maß an Nachbarschaftshilfe und noch mehr Gemeinschaft, überstehen wir diese Krise.

ANORDNUNGEN DER BEHÖRDEN NICHT IN FRAGE ZU STELLEN

Eine heute - zeitliche Gesellschaftskrankheit - die ihre guten aber oft auch ihre schlechten Seiten hat. Im Falle unserer Krise, sollte jeder Einzelne von uns den gesunden Hausverstand einsetzen, und im engen Kreis seiner Umgebung erstmal abwarten und versuchen das Richtige zu tun.

Gebt unserer Bundes- und Landesregierung Zeit, wie seit den letzten Tagen bekannt, bessert man fast stündlich Anordnungen nach. Die Regierung hat nicht die Chance auf Einzelschicksale zu reagieren, sondern muss nach reifen Recherchen von Experten ein Maximum an Schutz für uns alle bestimmen.

SOZIALEN KONTAKT AUF EIN MINIMUM REDUZIEREN

Vor allem unsere Risikogruppen, wie ältere und kranke Personen noch mehr durch wenig Kontakt zu schützen. Man kann es fast nicht glauben, aber eine Experten Simulation besagt,

- dass bei KEINER Einschränkung an Kontakten bis Ende Mai ca. 2 Mio. infizierte sein könnten
- bei 10% WENIGER Kontakte ca. 1,2 Mio.
- bei 25% WENIGER Einschränkung ca. 360.000

.....auch wenn uns diese von Experten erstellte Simulation für übertrieben vorkommt, steht außer Frage, dass wir es mit diesem Minimum versuchen müssen, um weit unter dieser Horror Zahl zu bleiben.

Halten wir uns daran, haben wir die Chance als erstes die Ausgangssperre sobald wie möglich aufzuheben.

SO WENIG WIE MÖGLICH FRAGEN ZU STELLEN

Denn momentan kann KEINER alle Fragen beantworten!

Entscheidungen, die in dieser Krise die Regierung in Stunden treffen muss, dauern sonst Jahre, also werden Lücken und Grauzonen entstehen, die in Nach-Evaluierungen neu bearbeitet und angepasst werden.

Lasst der Regierung, den Einsatzkräften, den Behörden und allen anderen Entscheidungsträgern so viel Ruhe (Luft) wie möglich, um sich auf Ihre Kernarbeit zu konzentrieren.

Die Regierung wird täglich, wenn nicht sogar stündlich Informationen herausgeben. Und wenn heute die Information für einen Einzelnen nicht dabei ist, dann eventuell morgen!

Aber überlastet **BITTE** die Hotlines nicht, sondern nur dann, wenn es unbedingt nötig ist.

Den Anordnungen und Maßnahmen der Regierung, den Sicherheitskräften und allen anderen die für eine RASCHE Beendigung dieser „KRISE“ bemüht sind, ist Folge zu leisten!

Bitte beachtet und befolgt sämtliche Anordnungen. Jedes befolgte und beherzte Zutun des Einzelnen bringt uns einen doppelten Schritt näher der Normalität.

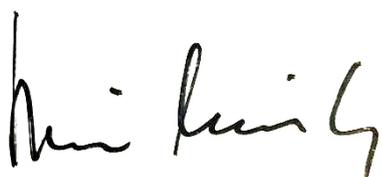
Es geht vom Händewaschen, dem mindesten Abstand bei Begegnungen von 2 Metern bis zum Kontakte vermeiden und alle Maßnahmen, die ohnehin schon bekannt sind.

Jeder Tag, den wir jetzt durch Unvernunft vergeuden, fehlt uns eventuell DOPPELT zu Beginn der Sommersaison!

Ja — wir haben eine Krise!

mit Eurer Hilfe werden wir gemeinsam diese Krise so schadlos wie möglich überstehen. Davon bin ich fest überzeugt.

Ja —



Danke Euer Bürgermeister
Fritz Steiner

i

Info Hotline für den Bezirk Schwaz
) 05242 /6931 - 5880

KINDERKRIPPE UND KINDERGARTEN SOWIE NACHMITTAGSBETREUUNG

Wir haben keinen regulären Tagesbetrieb. Bitte soweit als möglich die Kinder in der häuslichen Obhut behalten. Wenn nicht anders möglich, haben wir für Ihre Kinder einen Betreuungsdienst.

GEMEINDEAMT

Der Betrieb im Gemeindeamt ist auf ein Minimum beschränkt. Der Kontakt wird ausnahmslos derzeit nur über Telefon oder Mail möglich sein.

amtsleiter@ramsau.tirol.gv.at
gemeinde@ramsau.tirol.gv.at
buergermeister@ramsau.tirol.gv.at

05282 3662 Gemeindeamt
0664 34 37 100 Bürgermeister – ist 24 Stunden für euch erreichbar.

Gelbe Säcke werden beim Eingang des Gemeindeamtes deponiert zur Selbstentnahme.

SPIELPLATZ AN DER ZILLERPROMENADE

Ausnahmslos bis auf Weiteres behördlich gesperrt.

LEBENSMITTEL - EINKÄUFE

Bezahlungen in Geschäften sollen bitte nur mit Bankomat- oder Kreditkarte getätigt werden.

RAMSAUER HELFEN MIT!



Zahlreiche ehrenamtliche Helfer haben uns Ihre Dienste für Aufgaben wie Lebensmitteleinkäufe, die Besorgung von Medikamenten, die Betreuung von älteren Menschen oder die Erledigung von Bankgeschäften angeboten.

Bei Bedarf könnt ihr euch jederzeit bei Bgm. Steiner Fritz (Tel. 0664 34 37 100) melden.